

# MEDIEN-INFORMATION

Donnerstag, den 22.03.2018

## Junge Union Harburg-Land fordert eine Förderung des lokalen Einzelhandels

Die Junge Union Harburg-Land fordert eine Förderung digitaler Initiativen des stationären lokalen Einzelhandels. Ziel ist es ein Förderprojekt des Landes Niedersachsen aufzulegen, das Zusammenschlüsse von örtlichen Einzelhändlern bei der Umsetzung von Online-Lösungen unterstützt. Dabei fordern die Jungpolitiker neben der finanziellen Förderung auch die inhaltliche Beratung in den Vordergrund zu stellen. Eine Kooperation mit bestehenden Projekten, niedersächsischen Hochschulen sowie Industrie- und Handelskammern soll angestrebt werden. Außerdem soll eine finanzielle Unterstützung durch die Einrichtung eines Förderfonds durch das Land Niedersachsen sichergestellt werden.

„Die Digitalisierung stellt die Gesellschaft im Allgemeinen und den Einzelhandel im Besonderen vor neue Herausforderungen. Diesen wollen wir mit unserem Vorschlag begegnen“, sagt der neue Vorsitzende der Junge Union Winsen/Luhe und Ratsherr der Gemeinde Stelle Jannik Stuhr. Jonas Becker, Bezirksgeschäftsführer der Jungen Union Lüneburg und Vorsitzender der JU Buchholz, ergänzt: „Besonders für unsere älteren Mitbürger ist der lokale Einzelhandel unverzichtbar. Ohne eine digitale Entwicklung des stationären Einzelhandels wird sich auch das Stadtbild grundlegend verändern. Der lokale Einzelhandel sichert zudem auch Arbeitsplätze in der Region.“

Aus den genannten Gründen sollen mit dem Vorstoß der Kreis-JU Projekte gefördert werden, die die Vorzüge des Online- und Offline-Einzelhandels miteinander verknüpfen.